

(Read ebook) Die Haut, die sie nie wieder trgt

Die Haut, die sie nie wieder trgt

Von *Suzanne Bergfelder*

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #672392 in eBooksVerffentlicht am: 2015-03-13Erscheinungsdatum: 2015-03-13File Name: B00U16T8B0 | File size: 39.Mb

Von Suzanne Bergfelder : Die Haut, die sie nie wieder trgt before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Haut, die sie nie wieder trgt:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Im Mut zur eigenen inneren Wahrheit zu finden, liegt der Schlssel zum GlckVon Claire ClaasenHelena Schmidt heit die Protagonistin, die ihre Namenskombination grauenvoll findet. Mit ihrem Vornamen, der sofort an antike Schnheit

erinnert, kann sie leben. Nicht jedoch mit dem Allerweltsnachnamen Schmidt. So heißen Erbsenzähler, Bleistiftspitzer, Biedermänner, mit denen hat sie nichts gemein. Rothschild als Familienname finde sie optimal. Klingt so exquisit, wie sie sich fühlt. Damit ist dann auch schon Helenas vordergründiges Problem benannt: Sie ist eine Labelfrau; versessen auf teure Schuhe, Klamotten, Parfums und das Leben in Paris, obgleich sie sich all dies nicht leisten kann. Sie tut es trotzdem, skrupellos, auf Kosten anderer. Sie klagt, lügt und betriegt, bis ihr nur noch die Flucht bleibt in eine andere Stadt. Auch dort wieder dasselbe Spiel, doch dieses Mal sind die Karten anders gemischt. Denn aus ihr, der Betrügerin, wird eine Betrogene, die bald mit dem Rücken zur Wand und einem Paradoxon gegenüber steht: Denn ihr Weg in eine helle Zukunft, führt in eine sehr dunkle Vergangenheit zurück. Wie es ihrer Protagonistin gelingt diesen Weg zu beschreiten, der die Aufarbeitung ihres bis dahin verleugneten Kernproblems vorsieht, hat die Autorin Suzanne Bergfelder mit sehr viel Selbstironie, tief berührend und so packend geschildert, dass man sich ihrer zentralen Figur Helena Schmidt bereitwillig annähert und rückhaltlos Empathie für sie empfindet. Chapeau! Ich habe das Buch während der Anreise von München nach Amrum in einem Rutsch gelesen. Und das lag nicht nur daran, dass ich eine Schnellesserin bin! 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein gelungenes Debut... Von mundolibris Das Buch dreht sich um eine junge Frau die mit ihrem Leben hadert. Neid bestimmt ihr Leben, sie ist unzufrieden mit ihrer Nationalität, ihrem Namen und ihrem Einkommen, welches nicht wirklich schlecht ist. Aber sie neidet anderen ihren Wohlstand und Erfolg. Und so kommt es wie es kommen muss, sie verschuldet sich um all das zu besitzen was auch andere haben. Allerdings ohne ihr eigenes Einkommen zu bedenken. So könnte man kurz das Buch von Suzanne Bergfelder beschreiben. Der Schreibstil der Autorin macht es dem Leser leicht regelrecht durch die Seiten zu fliegen. Selbst mir, als Mann fiel es leicht in die Story hineinzufinden. Das Thema würde ich eher als Frauenliteratur ansiedeln, aber auch als Mann hatte ich meinen Spaß an der Story. Sehr bildhaft werden die Figuren und Schauplätze beschrieben und so war es recht einfach sich in diese hineinzusetzen. Man spürt die innere Zerrissenheit von Helena und wie sie unter der Situation leidet, dennoch aber nicht in der Lage ist daran etwas zu ändern. Dazu brauchte es dann einen Anstoß von außen. Die Protagonistin macht eine Entwicklung durch, von einer Frau die lügt und betriegt, hin zu einer Frau die ihrerseits betrogen wird. Die den Leser durch ein Wechselbad der Gefühle jagt, von Ablehnung zu Beginn des Buches bis hin zur Sympathie, ja sogar Mitleid erzeugte die Figur bei mir im zweiten Teil des Buches. Spannend beschreibt die Autorin den Weg der Helena vom Kotzbrocken der sich selbst nicht lieben konnte, bis hin zu einer Frau die ihren Platz im Leben scheinbar gefunden hat. Im Großen und Ganzen finde ich es ein gelungenes Debut. Dafür gibt es von uns 4 von 5 Sternen. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Buch zum Weiterempfehlen! Von ASAV Die Protagonistin Helena ist für wahr keine liebenswerte Person. Aber die Beschreibung, wie es ihr durch Reflexionen und Hilfestellung durch Therapeutin schlussendlich gelungen ist, sich so zu verändern, ist wirklich gelungen. Wir schließen daraus, dass es nie zu spät ist, seinem Leben eine neue Richtung zu geben. Vor allem und in erster Linie, um eine bessere Lebensqualität zu erreichen. Kompliment an Suzanne Bergfelder.

Kurzbeschreibung HELENA ist, oberflächlich betrachtet, eine begehrtenswerte, charismatische Frau. Doch hinter der Fassade verbirgt sich ein Seelenkrüppel. Egozentrisch und verantwortungslos bewegt sie sich in ihrer Scheinwelt, in der nur sie existiert. Aufgrund ihres neurotischen Verhaltens gerät sie in scheinbar unüberwindbare Konflikte mit ihrem sozialen Umfeld, denen sie durch Flucht von Paris nach Wien mit ihrem derzeitigen Lover ADAM für immer zu entgehen hofft. Als sich jedoch herausstellt, dass sie keinem Traumprinzen gefolgt, sondern einem schamlosen Betrüger aufgefressen ist, droht Helena der Absturz ins Bodenlose. Ausgerechnet COCO erweist sich als wahre Freundin und bietet ihre Hilfe an. Doch nur unter einer Bedingung: Helena soll sich ihrer psychischen Problematik stellen. Wird Helena die Chance ergreifen? Bleibt sie am Abgrund stehen oder wird sie ins schwarze Loch strzen? Kurzbeschreibung HELENA ist, oberflächlich betrachtet, eine begehrtenswerte, charismatische Frau. Doch hinter der Fassade verbirgt sich ein Seelenkrüppel. Egozentrisch und verantwortungslos bewegt sie sich in ihrer Scheinwelt, in der nur sie existiert. Aufgrund ihres neurotischen Verhaltens gerät sie in scheinbar unüberwindbare Konflikte mit ihrem sozialen Umfeld, denen sie durch Flucht von Paris nach Wien mit ihrem derzeitigen Lover ADAM für immer zu entgehen hofft. Als sich jedoch herausstellt, dass sie keinem Traumprinzen gefolgt, sondern einem schamlosen Betrüger aufgefressen ist, droht Helena der Absturz ins Bodenlose. Ausgerechnet COCO erweist sich als wahre Freundin und bietet ihre Hilfe an. Doch nur unter einer Bedingung: Helena soll sich ihrer psychischen Problematik stellen. Wird Helena die Chance ergreifen? Bleibt sie am Abgrund stehen oder wird sie ins schwarze Loch strzen? über den Autor und weitere Mitwirkende Suzanne Bergfelder: Suzanne Bergfelder wurde 1952 in Hamburg geboren und lebt heute in München. Nach ihrem abgebrochenen Abitur arbeitete sie als Hotelkauffrau, Casting Director, Stylistin, Agentin, Werbefilm-Produzentin, Veranstalterin, Schmuck-Designerin.... Bereits als Kind erzählte sie ihren Geschwistern erfundene Geschichten. Später schrieb sie Gedichte, Songtexte und Kurzgeschichten für die Schublade. "Die Haut, die sie nie wieder tragt" ist ihr erster Roman.